

Lehrer und Eltern

Beitrag von „MrsX“ vom 18. Oktober 2005 18:15

Mia,

nein, ich ziehe ja keine negativen Konsequenzen draus. Ich weiß, dass diese Mutter ziemlich impulsiv ist (hat noch ein älteres Kind bei einer Kollegin) und versuche sie zu nehmen wie sie ist. Und dem Junior gegenüber lasse ich meinen Unmut sowieso nicht raus, der kann ja nix für seine Mutter.

Ich ärgere mich ja nur über mich selber: An meinen alten Schulen gings mir so, dass die Eltern wegen jedem Sch... angerufen haben ("was war denn noch mal in Mathe auf?") --> das sollen die Kids doch bitte untereinander klären, wenn sie sich die Aufgaben nicht aufschreiben. Ich wurde dann auch sehr oft wegen Kleinigkeiten und Lapalien angerufen, so dass ich mir vorgenommen habe, meine Nummer nicht mehr rauszugeben.

Jetzt hab ich ne neue Klasse und hab die Nummer mal wieder rausgegeben, ich will ja auch da sein für die Sorgen der Eltern (ich rufe ja auch öfter mal bei denen an, wenn was ist) und den Kontakt halten.

Ok, die Mutter konnte auch nicht wissen, dass wir um 12 Besuch kriegen und ich noch nicht angezogen usw. war, aber selbst ohne das... die Woche hat 6 Werktagen und am Sonntag arbeiten die wenigsten, also auch nicht der Lehrer?!?

Ach mönsch, ich werds vielleicht einfach mal beim Elternabend, der nochmal ansteht, ansprechen.

--> bin grad ein bissl unzufrieden mit mir selber. 